



Am Department für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Institut für Wald-, Umwelt- und Ressourcenpolitik kommt es, im Rahmen eines drittmittelfinanzierten Projektes, zur Besetzung einer Stelle als:

Wissenschaftliche/r Projektmitarbeiter/in ohne Doktorat (Kennzahl 34)

Beschäftigungsausmaß: 30 Wochenstunden
Dauer des Dienstverhältnisses: 01.05.2017, befristet bis 30.04.2018
(mit Option auf Verlängerung für 2 Jahre)

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: B1
Bruttomonatsgehalt (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind.: € 2.048,30 (14x jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und umfassende Sozialleistungen)

Im Kontext des ERA-NET Project POLYFORES ("Decision Making Support for Forest Ecosystem Services in Europe – Value Assessment, Synergy Effects and Trade-offs") suchen wir eine/n Projektmitarbeiter/in mit dem Ziel, eine Dissertation zu verfassen.

Aufgaben

Im Rahmen des Projektes arbeiten Wissenschaftler/innen der Sozial- und Naturwissenschaften aus sieben Nationen zusammen. Dabei steht die Erfassung und Bewertung verschiedener Waldökosystemdienstleistungen im Zentrum des gemeinsamen wissenschaftlichen Interesses. Der/die von uns gesuchte Projektassistent/in wird am regionalen Zentrum des Europäischen Forstinstituts, das an der BOKU beheimatet ist, arbeiten und soll einerseits die sozialen Werte, die mit Waldökosystemleistungen verbunden sind, in den zu untersuchenden Ländern erfassen und analysieren; andererseits wird er/sie die Politiken und Strategien identifizieren, die diese Waldökosystemdienstleistungen betreffen und die Synergien und Inkohärenzen zwischen diesen Politiken und Strategien offenlegen.

Weiters wird erwartet, dass der/die Projektassistent/in

- Publikationstätigkeiten, insbesondere peer-reviewte und SSCI-Publikationen übernimmt
- die Durchführung und Einwerbung von Forschungsprojekten und das Abhalten von wissenschaftlichen Konferenzen, Workshops udgl. unterstützt und
- im Rahmen der Anstellung eine Dissertation verfasst.

Aufnahmeerfordernis

- Abgeschlossenes Diplomstudium in Politikwissenschaft, Umweltpolitikwissenschaft, Umwelt- und Bio-Ressourcenmanagement oder ein verwandtes Studium mit Abschlussarbeit in einem der folgenden Forschungsfelder: Umweltpolitik, Waldpolitik, Klimapolitik, Wasserpolitik, Naturschutzpolitik
- BewerberInnen ohne politikwissenschaftlichen Abschluss müssen Erfahrung und Qualifikation in der Bearbeitung politikwissenschaftlicher Fragestellungen nachweisen (z.B. im Rahmen der Abschlussarbeit oder von Projekten)
- Qualitative Methoden und vorzugsweise auch quantitative Methoden bzw. die Bereitschaft sich in diesen Methoden weiter zu bilden
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Weitere erwünschte Qualifikationen

- Publikationserfahrung, bevorzugt in wissenschaftlichen Journalen
- Erfahrung in der Einwerbung und/oder Durchführung von Forschungsprojekten (Projektmanagement)
- Interesse und Bereitschaft zu interdisziplinärer Arbeit in Forschung
- Autonomes wissenschaftliches Arbeiten in einem (internationalen) Team
- Präsentationserfahrung
- Teamfähigkeit

Erscheinungstermin: 24.03.2017

Bewerbungsfrist: 14.04.2017

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an:

Universität für Bodenkultur Wien
Institut für Wald-, Umwelt- und Ressourcenpolitik
z.H. Frau Mag.^a Dr.ⁱⁿ Helga Püzl
Feistmantelstraße 4
1180 Wien
E-Mail: helga.puelzl@boku.ac.at

Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

www.boku.ac.at